



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Kriminalitätsgeschehen

Garageneinbruch

In der Zeit von 19.07.2020, 10:00 Uhr bis zum 20.07.2020, 10:09 Uhr drangen bislang unbekannte Täter gewaltsam in zwei Garagen im Stadtteil Mosigkau ein. Aus einer der beiden Garagen wurden vier Winterreifen, ein Fernseher und ein E-Bike entwendet. Aus der zweiten Garage fehlte ersten Erkenntnissen nach nichts. Der Stehlschaden wurde mit circa 3.000 Euro beziffert.

Kontrolle Radfahrer

Beamte des örtlichen Polizeireviers stoppten am 20.07.2020 gegen 00:45 Uhr in der Thomas-Müntzer-Straße einen Radfahrer, der ohne Licht fuhr. Der 34-jährige Radfahrer stand augenscheinlich unter dem Einfluss von Drogen. Auf Nachfragen der Beamten gab der Mann an letztmalig vor drei Tagen Drogen konsumiert zu haben. Bei dem Mann konnten die Beamten zwei Tütchen mit Marihuana auffinden. Die Drogen stellten die Beamten sicher und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz ein.

Alkoholisiert im Straßenverkehr

Am 19.07.2020 gegen 19:20 Uhr kontrollierten Beamte des örtlichen Polizeireviers in der Goethestraße den Fahrer eines PKW VW. Im Kontrollgespräch stellten die Beamten beim Fahrer Atemalkoholgeruch fest. Ein vor Ort durchgeführter freiwilliger Atemalkoholtest wies 1,09 Promille aus. Zur Beweissicherung wurde der Atemalkoholtest auf dem Revier wiederholt und zudem eine Ordnungswidrigkeitsanzeige gefertigt. Das weitere Führen eines Kraftfahrzeuges wurde untersagt.

Einbruch in PKW

In der Zeit von 18.07.2020, 22:30 Uhr bis zum 19.07.2020, 13:40 Uhr zerstörten bislang unbekannte Täter gewaltsam die Seitenscheibe eines PKW Renault, welcher sich auf einem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Heidestraße in Dessau-Roßlau befand. Ersten Erkenntnissen nach wurde aus dem Fahrzeuginnenraum nichts entwendet. Ein Außenspiegel vom

PKW wurde gestohlen. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Der Schaden wurde auf 4.000 Euro beziffert.

Verkehrsunfallgeschehen

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Am 20.07.2020 gegen 10:19 Uhr ereignete sich in der Franz-Mehring-Straße im Stadtteil Ziebigk ein Verkehrsunfall mit Sachschaden. Der 82-jährige Fahrer eines PKW Opel fährt in der Franz-Mehring-Straße vom Fahrbahnrand an und beachtet hierbei nicht den 77-jährigen Fahrer eines PKW Dacia der diese Straße befuhr. Es kam zum Zusammenstoß zwischen beiden Fahrzeugen. Verletzt wurde hierbei niemand. An den beiden beteiligten PKWs entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt circa 2.000 Euro.

Sonstiges

Nach Zeugenaufruf - Geschädigte und Tatverdächtiger melden sich bei der Polizei

vgl. hierzu Pressemitteilungen Nr.160 vom 17.07.2020,

Zeugenaufruf nach Körperverletzung

In den gestrigen späten Abendstunden, 16.07.2020 gegen 21:34 Uhr, wurde der Polizei eine tätliche Auseinandersetzung zwischen einem Mann und einer Frau im Bereich der Kreuzung Franzstraße/Askanische Straße in 06842 Dessau-Roßlau gemeldet. Beamten des örtlichen Polizeireviers begaben sich unverzüglich vor Ort. Als die Beamten am Ereignisort eintrafen, hatten sich bereits alle Beteiligten vom Ort entfernt. Ein Zeuge des Vorfalles schilderte der Polizei, dass eine Frau von einem Mann geschlagen wurden sei. Die Frau habe einen Kinderwagen geschoben, als sich der Mann mit einem Fahrrad näherte und die Frau zum Stehenbleiben aufgefordert habe. Vor dem Haupteingang des Dessau Centers soll es dann zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen den beiden gekommen sein. Hierbei soll der Mann die Frau auch geschlagen haben. Passanten seien der Frau zu Hilfe gekommen. Ein Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung wurde eingeleitet. Die Kriminalpolizei sucht im Rahmen der weiteren Ermittlungen nun Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Tatgeschehen und zu den beteiligten Personen geben können. Die Zeugen, insbesondere die geschädigte Frau sowie die hilfeleistenden Passanten werden gebeten, sich beim Polizeirevier Dessau-Roßlau unter der Telefonnummer 0340/2503-290 zu melden oder auch ihre Hinweise an die Mailadresse prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de zu richten.

Ergänzung:

Nach dem Aufruf zu einer Auseinandersetzung, die sich am 16.07.2020 gegen 21:34 Uhr im Bereich der Kreuzung Franzstraße/Askanische Straße in 06842 Dessau-Roßlau ereignet haben soll, meldete sich bereits am 17.07.2020 eine Zeugin telefonisch bei der Polizei und machte Angaben zur Identität der geschädigten Frau. Es handelt sich demnach um eine 29-jährige. Der mutmaßlich Tatverdächtige, ein 30-jähriger Mann, meldete sich ebenfalls noch am 17.07.2020 telefonisch bei der Polizei. Nach bisherigen Erkenntnissen sollen private Streitigkeiten Hintergrund der Auseinandersetzung

zwischen beiden Personen gewesen sein. Die weiteren Ermittlungen dauern an.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau

Zentrale Aufgaben

Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-302
Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de